

Sicher zu Fuß zur Schule

Anhand des Arbeitsblattes können Sie mit den Kindern folgende Themen tiefergehend besprechen:

Die richtigen Gehwege

- » Immer den Fußgängerweg benutzen.
- » Am sichersten ist es, auf der „Innenseite“ zu gehen, also möglichst weit weg von Fahrradweg und Straße.

Auswahl des sichersten Schulweges

- » Möglichst einen Weg wählen, bei dem keine Straßen überquert werden müssen oder es zumindest Ampeln oder Zebrastreifen gibt – auch wenn dieser etwas länger ist.
- » Wichtig ist, diesen Weg gemeinsam mit den Eltern ein paar Mal zu üben, bevor die Kinder ihn allein gehen.

Regeln zur Querung an Ampeln und Zebrastreifen sowie über Straßen ohne Hilfsmittel

- » Die Kinder sollten immer darauf achten, Sichthindernisse zu vermeiden und links-rechts-links zu gucken, bevor sie die Straße überqueren.
- » Einen genauen Ablauf können die Kinder mit unserem Game „Sicher über den Zebrastreifen mit Frieda und Felix“ üben.
- » Oder Sie besprechen die Gefahren und das richtige Verhalten bei Querungen anhand der Lerntafeln.

Aufmerksamkeit

- » Wichtig ist, sich im Straßenverkehr nicht ablenken zu lassen und alle Sinne darauf zu konzentrieren (keine Kopfhörer, kein Handy, keine Unterhaltungen während einer Straßenquerung).

Sichtbarkeit

- » Mit dunkler Kleidung werden die Kinder nicht gut gesehen, daher immer helle Kleidung tragen – bestenfalls auch Reflektoren am Ranzen und auf der Kleidung oder eine Sicherheitsweste.
- » Machen Sie mit den Kindern doch mal das Taschenlampenexperiment aus unseren Unterrichtsmaterialien „Sicher zur Schule“.

Mit dem Laufbus zur Schule

- » Kinder können gemeinsam zur Schule gehen, um mehr Sicherheit zu bekommen. Wie ein Laufbus funktioniert, können Sie hier nachlesen.

Lösung für das Arbeitsblatt

Besprechen Sie mit den Kindern die richtige Lösung.

- » Was ist an dem gezeigten Verhalten gut und erhöht deswegen die Sicherheit?
- » Was ist falsch und kann deswegen gefährlich werden? Was sollte das Kind anders machen?

Bilder, die sicheres Verhalten zeigen

- » **Bild 1:** Die Abbildung zeigt Kinder, die gemeinsam zu Fuß zur Schule gehen, ein sogenannter Laufbus. Die Vorteile vom Laufbus können Sie [hier](#) nachlesen.
- » **Bild 6:** Eine Sicherheitsweste reflektiert das Licht besonders gut, dadurch wird das Kind sehr gut von anderen Verkehrsteilnehmenden gesehen.
- » **Bild 7, 8:** Die Überquerung einer Straße an einer Ampel oder an einem Zebrastreifen ist am sichersten.

Bilder, die kein sicheres Verhalten zeigen

- » **Bild 2:** Das Kind hat dunkle Kleidung an und ist deswegen nicht so gut zu sehen. Besser helle Sachen oder eine Sicherheitsweste wählen, damit andere Verkehrsteilnehmende das Kind gut wahrnehmen können.
- » **Bild 3:** Das Kind hinter der Baustelle möchte die Straße überqueren. Es kann die Straße schlecht einsehen und wird auch selbst schlecht oder gar nicht gesehen. Besser eine Stelle wählen, die gut einsehbar ist. Ampel oder Zebrastreifen sind für die Überquerung einer Straße sicherer.
- » **Bild 4:** Das Kind schaut beim Überqueren der Straße aufs Handy. So kann es nicht sehen, wenn Gefahr droht und nicht reagieren. Es ist wichtig, immer aufmerksam zu sein und sich nicht ablenken zu lassen.
- » **Bild 5:** Das Kind geht auf dem Fahrradweg und gefährdet damit sich und Fahrradfahrende. Immer auf dem Fußweg bleiben.
- » **Bild 9:** Das Kind rennt über die Straße, ohne zu schauen. Andere Verkehrsteilnehmende werden überrascht und können vielleicht nicht rechtzeitig reagieren. Vor dem Überqueren einer Straße, immer richtig schauen! Außerdem nie über die Straße rennen, sondern normal oder zügig gehen. Immer auf dem Fußweg bleiben.